

Inhaltsübersicht

Grundlagen

1	Einleitung	1
11	Problemstellung und Ziel der Untersuchung	1
12	Gang der Untersuchung	2
2	Untersuchungsgegenstand	4
21	Einleitung	4
22	Tourismusabgaben	4
221	Begriff	4
222	Kurtaxen	5
223	Tourismustaxen	7
224	Partielle Tourismuszwecksteuern	15
3	Kur- und Tourismustaxen im Abgabesystem	17
31	Begriff der öffentlichen Abgabe	17
32	Arten öffentlicher Abgaben	18
321	Traditionelle Doktrin	18
322	Die herkömmliche Nomenklatur erweiternde Abgabekategorien	20
323	Bundesgerichtliche Klassifizierungspraxis und Kostenanlastungssteuer	36
324	Ergebnis und Schlussfolgerung für die vorliegende Abhandlung	37
33	Relevanz der Dichotomie Steuer / Kausal-, Sonderabgabe im Tourismusabgabebereich	42
34	Klassifizierung der Tourismusabgaben	50
341	Allgemeines	50
342	Kurtaxen	51
343	Tourismustaxen	53
344	Partielle Tourismuszwecksteuern	61
35	Zusammenfassung	62
4	Tourismusabgaben und Verfassung	64
41	Einleitung	64
411	Allgemeines	64
412	Methodologische Grundfragen und Besonderheiten verfassungsrechtlicher Prüfungsmöglichkeit	66
42	Tragweite von Art. 4 BV	71
421	Rechtsgleichheitsgebot und Willkürverbot in der Steuerrechtssetzung	71
422	Legalitätsprinzip	119
423	Rechtssicherheitsprinzip in der Rechtssetzung	132
43	Tourismusabgaben im Verhältnis zur Handels und Gewerbefreiheit (HGF)	169
431	Vorbemerkung	169
432	Gewerbesteuern und HGF	169
433	Touristische Zweckbindung und HGF	174
44	Tourismusabgaben und interkantonales Doppelbesteuerungsverbot gemäss Art. 46 Abs. 2 BV	184
441	Begriff der interkantonalen Doppelbesteuerung	184
442	Kurtaxen	185
443	Tourismustaxen	190

Abgaberechtlicher Teil

5	Kurtaxen	221
51	Einleitung	221
52	Steuerhoheit – das Gemeinwesen als Steuerhoheitsträger; der Kur-/Verkehrsverein als blosses Steuervollzugsorgan	221
521	Problemstellung	221
522	Kurtaxenpraxis	222
523	Literaturmeinungen	222
524	Judikatur	225
525	Zusammenfassung	227
526	Der Kur-/Verkehrsverein als Beliehener oder «délégataire»	228
527	Exkurs: Der Kur-/Verkehrsverein als Steuerhoheitsträger?	232
528	Staatliche Aufsicht und Einflussnahme auf beliehene Kur-/ Verkehrsvereine	236
529	Einzelfragen	242
5210	Zusammenfassung	251
53	Subjekt	252
531	Definition des Begriffes «Gast»	252
532	Würdigung	254
533	Kasuistik	260
534	Zusammenfassung	274
535	Ergänzungen und Alternativen zur Erfassung des Gastes im traditionell kurtaxenrechtlichen Sinne	274
535.1	Einleitung	274
535.2	Der Tagesgast als Kurtaxensubjekt?	275
535.21	Problemstellung	275
535.22	Gerichtspraxis zum Problem der Tagesgasterfassung	276
535.23	Erfassung der Tagesgäste in der Bundesrepublik	277
535.24	Einführung einer Tageskurtaxe in der Schweiz?	279
535.3	Erhebung zusätzlicher Gebühren und Sondersteuern?	290
535.31	Gebühren	290
535.311	Einleitung	290
535.312	Langlaufloipen«gebühren»	291
535.313	Abzweigung von Gebührengeldern für touristische Zwecke?	300
535.313.1	Einleitung	300
535.313.2	Ausgleich zwischen bedeutenderen und unbedeutenderen gebühren- pflichtigen Verrichtungen	301
535.313.3	Einführung einer Parkierungssteuer für touristische Zwecke?	302
535.313.4	Zusammenfassung und Schlussfolgerung	316
54	Objekt	318
541	Steuerart – Judikatur und Literatur	318
542	Relevanz der Klassifizierung?	318
543	Würdigung	319
55	Bemessung	321
551	Vorbemerkung	321
552	Logiernacht als Bemessungsgrundlage	321
553	Abgabesatz	322
554	Zusammenfassung	334
555	Pauschalierung	336
555.1	Begriffliches/Pauschalierungsvarianten	336
555.2	Ausgewählte Kurtaxenpauschalen und deren Beurteilung in Praxis und Doktrin	337

555.21	Bundesrepublik Deutschland	337
555.22	Schweiz	343
555.3	Beurteilung	345
555.31	Obligatorische Kurtaxenpauschale	345
555.311	Vorbemerkung	345
555.312	Güterabwägung	346
555.313	Pauschalierung und Kurtaxenstruktur/-rechtsverhältnis	348
555.314	Durchschnittsverhältnisse	359
555.315	Musterformulierung	360
555.316	Beurteilung ausgewählter Pauschalierungsregelungen	361
555.32	Freiwillige Kurtaxenpauschalen	363
555.4	Zusammenfassung	374
56	Verwendungszweckbindung	375
561	Vorbemerkung	375
562	Erste Abgrenzungsebene	376
563	Zweite Abgrenzungsebene	391
564	Zusammenfassung	392
57	Zusammenfassung und Schlussfolgerungen	392
6	Tourismustaxen	397
61	Beherbergungsabgaben	397
611	Subjekt	397
612	Objekt	400
613	Bemessung	405
614	Verwendungszweckbindung	412
615	Zusammenfassung	412
62	Besondere Patenttaxen	412
621	Subjekt	412
622	Objekt	413
623	Bemessung	417
624	Verwendungszweckbindung	423
625	Zusammenfassung	423
63	Fremdenverkehrsabgaben	425
631	Einleitung	425
632	Zwingende Erweiterung des Abgabepflichtigenkreises?	425
633	Konzeptionelle Überlegungen anhand ausgewählter, namentlich ausländischer Fremdenverkehrsabgaben	428
634	Beurteilung bestehender und geplanter Fremdenverkehrs-abgabenmodelle	472
635	Formulierungsvorschläge	499
636	Zusammenfassung und Schlussfolgerungen	522
7	Partielle Tourismuszwecksteuer	525
71	Vorbemerkung	525
72	Vor- und Nachteile partieller Tourismuszwecksteuern	526
73	Beispiele partieller Tourismuszwecksteuern	527
74	Zulässigkeit partieller Tourismuszwecksteuern	527
741	Nonaffektationsgrundsatz	527
742	Einzelfragen	529
75	Zusammenfassung	534

321	Traditionelle Doktrin	18
322	Die herkömmliche Nomenklatur erweiternde Abgabekategorien	20
322.1	Kostenanlastungssteuern	20
322.11	Begriff	20
322.12	Abgrenzung gegenüber partiellen Zwecksteuern	20
322.13	Abgrenzung gegenüber Beiträgen	21
322.14	Zweckbindung und Zweckbestimmung	24
322.15	Beispiele von Kostenanlastungssteuern	25
322.2	Besondere Finanzierungsabgaben	26
322.21	Beschrieb	26
322.22	Materielle Verwendungszweckbindung und Steuernatur	28
322.221	Zur Aussage Auers – Versuch einer Würdigung	28
322.222	Literatur und Judikatur	31
322.3	Intensität des Verhältnisses zwischen Abgabesubjekt und Abgabezweck (individuelle contra gruppenmässige Äquivalenz)	32
322.31	Problemstellung	32
322.32	Judikatur und Literatur	33
322.33	Stellungnahme	34
322.34	Schlussfolgerung und rechtsvergleichender Seitenblick	35
323	Bundesgerichtliche Klassifizierungspraxis und Kostenanlastungssteuer	36
324	Ergebnis und Schlussfolgerung für die vorliegende Abhandlung	41
33	Relevanz der Dichotomie Steuer / Kausal-, Sonderabgabe im Tourismusabgabenbereich	42
331	Problemstellung	42
332	Verwendungszweckbindung der Abgabenerträge	42
333	Abgabenbemessung	43
334	Doppelbesteuerungsverbot	44
335	Handels- und Gewerbefreiheit (HGF)	44
336	Legalitätsprinzip	45
337	Abgabenerhebung durch Private	45
338	Abgabenerhebungscompetenz	46
338.1	Problemstellung	46
338.2	Kurze Stellungnahme	47
339	Zusammenfassung	49
34	Klassifizierung der Tourismusabgaben	50
341	Allgemeines	50
342	Kurtaxen	51
343	Tourismustaxen	53
343.1	Beherbergungsabgaben	53
343.2	Besondere Patenttaxen	55
343.3	Fremdenverkehrsabgaben	56
343.31	Bundesdeutsche Fremdenverkehrsabgaben	56
343.32	Schweizerische Fremdenverkehrsabgaben	58
343.321	Allgemeines	58
343.322	Bestehende schweizerische Fremdenverkehrsabgaben	59
343.323	Im Rahmen der STV-Umfrage eingereichte Modelle, Vorschläge und Anregungen	60
343.323.1	Modell einer Gemeindeabgabe auf Grundstücken mit touristischer Bestimmung	60
343.323.2	Entwurf einer Fremdenverkehrsgebühr	61
343.323.3	Anregungen des Kur-/Verkehrsvereins Sils resp. der Gemeinde Savognin	61

421.531.10	Grundsteuern	95
421.532	Literaturmeinungen	95
421.54	Beurteilung mit Blick auf die vorliegende Arbeit	98
421.541	Einleitung	98
421.542	Legitimationsgründe	99
421.542.1	Legitimation durch Lenkungszweck	99
421.542.2	Legitimation mittels Erfassung besonderer Leistungsfähigkeit	100
421.542.3	Legitimation mittels kongruenter Zweckbindung resp. Zweckbestimmung	101
421.542.31	Allgemeines	101
421.542.32	Exkurs: Sonderproblem Überwälzung	103
421.542.4	Weitere sachliche Gründe einer Sonderbesteuerung	105
421.542.5	Zweckbindung, Gleichheitssatz und Doppelbesteuerungsverbot	105
421.55	Zusammenfassung/Schlussfolgerung	106
421.56	Sonderproblem «geringe Abgabenhöhe»	108
421.561	Einleitung und Problemstellung	108
421.562	Motive der bundesgerichtlichen Praxis	110
421.562.1	Doppelbesteuerungsverbot	110
421.562.2	Gleichheitssatz	110
421.562.3	Äquivalenzüberlegungen	111
421.562.4	Kostendeckungsüberlegungen	112
421.562.5	Fehlender Leistungsfähigkeitsmassstab	113
421.563	Abgrenzung und Verobjektivierung des Kriteriums	114
421.564	«Geringe Höhe» von Tourismustaxen	115
421.565	Justiziabilität	116
421.566	Zusammenfassung	118
422	Legalitätsprinzip	119
422.1	Dogmatische Herleitung	119
422.2	Erfordernis der gesetzlichen Grundlage	120
422.3	Delegationsproblematik im Steuer- resp. Abgaberecht	120
422.4	Abweichende Delegationserfordernisse für echte Kosten-anlastungssteuern (Kur- und Tourismustaxen)?	123
422.41	Bemessung	123
422.42	Subjektive Steuerpflicht	127
422.5	Einzelne konkrete Problemstellungen im Kur- und Tourismustaxenbereich	127
422.51	Fixierung des maximal zulässigen Steuersatzes im formellen Gesetz	127
422.52	Steuerbefreiungen	128
422.53	Unbestimmte Gesetzesbegriffe	129
422.54	Bemessungsfragen	130
423	Rechtssicherheitsprinzip in der Rechtssetzung	132
423.1	Allgemeines	132
423.2	Gebot der Klarheit und optimalen Bestimmtheit von Eingriffsnormen	133
423.21	Einleitung	133
423.22	Grundsatz der Tatbestandsbestimmtheit	134
423.23	Unterschiedliche dogmatische Verankerung – praktische Konsequenzen	135
423.24	Kriterienkatalog	137
423.25	Einzelne konkrete, das Kur- und Tourismustaxenrecht berührende Problembereiche	138
423.251	Einleitung	138

423.252	Positivrechtliche Zweckbindungsnormierung	138
423.253	Subjektive Fremdenverkehrsabgabepflicht	139
423.253.1	Anknüpfungsproblematik	139
423.253.2	Berufs- und branchenweise Umschreibung der Abgabepflicht	140
423.253.3	Umschreibung der «Tourismusnähe»	141
423.254	Rahmensteuer	142
423.254.1	Einleitung	142
423.254.2	Beschrieb	142
423.254.3	Bestimmtheitsfrage	143
423.255	Schätzung	145
423.255.1	Begriffliches	145
423.255.2	Schätzung und Bestimmtheitsgrundsatz in der Bundesrepublik	146
423.255.3	Schätzung und Rechtssicherheit (Bestimmtheitsgrundsatz) in der Schweiz	147
423.255.31	Grundsätzliche Zulässigkeit von Schätzungen	147
423.255.32	Einzelfragen	148
423.255.33	Schlussfolgerung	149
423.3	Praktikabilitätsgrundsatz und Steuerrechtssetzung	150
423.31	Dogmatische Verankerung	150
423.32	Praktikabilität und Rechtsgleichheitsgebot	152
423.321	Subjektive/objektive Seite der Abgaberechtsverhältnisse – Kasuistik	152
423.322	Schematische Abgabebemessung	155
423.322.1	Prüfungsprogramm	155
423.322.2	Pauschalierung	157
423.322.21	Allgemeines	157
423.322.22	Wahrscheinlichkeitsmassstäbe	159
423.322.221	Im Gebühren- und Beitragsrecht	159
423.322.222	Im Steuerrecht	161
423.322.23	Relative Lastenverteilung	162
423.322.231	Im Gebühren- und Beitragsrecht	162
423.322.232	Im Kur- und Tourismustaxenrecht	163
423.322.232.1	Vorbemerkung	163
423.322.232.2	Kurtaxen	164
423.322.232.3	Fremdenverkehrsabgaben	165
423.322.3	Schlussfolgerung	167
423.33	Praktikabilität und Legalitätsprinzip	167
43	Tourismusabgaben im Verhältnis zur Handels- und Gewerbefreiheit (HGF)	169
431	Vorbemerkung	169
432	Gewerbesteuern und HGF	169
432.1	Allgemeines	169
432.2	Objektive Gründe	170
432.3	Verbot protektionistischer Gewerbesteuern	171
432.4	Verbot prohibitiver Gewerbesteuern	171
432.5	Konkrete Beispiele im Tourismustaxenbereich	172
432.6	Schlussfolgerung	174
433	Touristische Zweckbindung und HGF	174
433.1	Problemstellung	174
433.2	Kantonale Einschränkungen der HGF aufgrund von Art. 31 Abs. 2 BV	176
433.3	Das Erfordernis des überwiegenden öffentlichen Interesses	177
433.31	Kantonale Wirtschaftsförderung	177

433.32	Tourismusförderung und überwiegendes öffentliches Interesse	177
433.33	Exkurs: Tourismusförderung als öffentliche Aufgabe?	179
433.331	Begriffliches	179
433.332	Tourismusspezifische Aussagen in Literatur, Judikatur und Praxis	181
433.4	Zusammenfassung	183
44	Tourismusabgaben und interkantonales Doppelbesteuerungsverbot gemäss Art. 46 Abs. 2 BV	184
441	Begriff der interkantonalen Doppelbesteuerung	184
442	Kurtaxen	185
442.1	Bundesgerichtliche Doppelbesteuerungspraxis	185
442.2	Relevanz der Zweckbindung von Steuererträgen im Doppelbesteuerungsbereich?	186
442.3	Gleichartigkeit der Hauptsteuern und sachlicher Geltungsbereich von Art. 46 Abs. 2 BV	187
442.31	Unterschiedliche Auffassungen in Literatur und Judikatur	187
442.32	Relevanz der dogmatischen Unterscheidung?	188
443	Tourismustaxen	190
443.1	Fremdenverkehrsabgaben	190
443.11	Problemstellung	190
443.12	Ausblick auf bundesdeutsche und österreichische Fremden- verkehrsabgaben	191
443.121	Bundesdeutsche Fremdenverkehrsbeiträge	191
443.122	Österreichische Fremdenverkehrsabgaben	193
443.13	Kostenanlastungssteuern und interkantonales Doppel- besteuerungsverbot	195
443.131	Kriterien für eine Unterstellung unter Art. 46 Abs. 2 BV und Frage der Gleichartigkeit	195
443.132	Beispiele	200
443.132.1	Viehhandels-Umsatzgebühr	200
443.132.2	Hundesteuer	201
443.132.3	Motorfahrzeugsteuer	202
443.132.4	Genfer «Taxe professionnelle communale» (TPC)	203
443.132.5	Wasserfahrzeug- und Schiffssteuern	204
443.132.6	Exkurs: Beispiele von Hauptsteuersurrogaten	204
443.132.7	Zusammenfassung	205
443.14	Beurteilung bestehender Fremdenverkehrsabgaben und geplanter -modelle	206
443.141	Freiburger Fremdenverkehrstaxe	206
443.142	Silser Werbetaxe	206
443.143	Werbetaxen von Bivio und Silvaplana	207
443.144	Entwurf einer Fremdenverkehrsgebühr	208
443.145	Modell einer modifizierten Genfer «Taxe professionnelle communale» (TPC) – Taxe de tourisme	209
443.146	Geschäftstaxe der Gemeinde Brigels	210
443.147	Modell einer Gemeindeabgabe auf Grundstücken mit touristischer Bestimmung	210
443.15	Schlussfolgerungen	212
443.151	Besteuerungsbefugnis (subjektive Steuerpflicht)	212
443.151.1	Fremdenverkehrsabgaben als Hauptsteuersurrogate/-supplemente	212
443.151.2	Fremdenverkehrsabgaben ohne Hauptsteuercharakter	212
443.152	Steuerausscheidung (objektive Steuerpflicht)	214
443.152.1	Grundsätzliches	214
443.152.2	Fremdenverkehrsabgaben als Hauptsteuersurrogate/-supplemente	214

443.152.3	Fremdenverkehrsabgaben ohne Hauptsteuercharakter	214
443.153	Schlussfolgerung	216
443.2	Beherbergungsabgaben	216
443.21	Lehrmeinungen	216
443.22	Stellungnahme	217
443.221	Beherbergungsabgaben als Verkehrssteuern	217
443.222	Beherbergungsabgaben als Hauptsteuersurrogate/-supplemente?	217
443.3	Besondere Patenttaxen	218

Abgaberechtlicher Teil

5	Kurtaxen	221
51	Einleitung	221
52	Steuerhoheit – das Gemeinwesen als Steuerhoheitsträger; der Kur-/Verkehrsverein als blosses Steuervollzugsorgan	221
521	Problemstellung	221
522	Kurtaxenpraxis	222
523	Literaturmeinungen	222
524	Judikatur	225
525	Zusammenfassung	227
526	Der Kur-/Verkehrsverein als Beliehener oder «délégataire»	228
527	Exkurs: Der Kur-/Verkehrsverein als Steuerhoheitsträger?	232
527.1	Vorbemerkung	232
527.2	Steuer- und Gebietshoheit im Sinne Blumensteins	232
527.3	Begriffsverständnis des Bundesgerichtes	233
527.4	Ansichten in der neueren Literatur	234
527.5	Steuerhoheit und private Körperschaften	235
528	Staatliche Aufsicht und Einflussnahme auf beliebene Kur-/ Verkehrsvereine	236
528.1	Praxis	236
528.2	Rechtliche Beurteilung	238
529	Einzelfragen	242
529.1	Der Kur-/Verkehrsverein als Subventionsempfänger?	242
529.2	Kurtaxenverwendung durch private Kur-/Verkehrsvereine und Finanzreferendum	244
529.21	Vorbemerkung	244
529.22	Delegation der Ausgabenbewilligungskompetenz	245
529.221	Literatur	245
529.222	Bundesgerichtliche Judikatur	247
529.223	Behandlung von Fondsmitteln	249
529.224	Schlussfolgerung	251
5210	Zusammenfassung	251
53	Subjekt	252
531	Definition des Begriffes «Gast»	252
532	Würdigung	254
532.1	Grundsätzliches	254
532.2	Zur Definition Bachmanns	256
532.3	Zur Definition Zinggs	256
532.4	Zur Definition Anrigs	257
532.5	Zur Definition im Bündner Musterkurtaxengesetz	258
532.6	Zur Definition im Berner Musterkurtaxenreglement	258
532.7	Definitionsvorschläge	259
533	Kasuistik	260

533.1	Nicht kurtaxenpflichtige oder kurtaxenbefreite Subjekte	260
533.11	Einheimische, (un)selbständigerwerbende Wohnbevölkerung	260
533.12	Kinder, Jugendliche, Bedürftige	260
533.13	Dienstpersonal der Gäste	260
533.14	Militär- und Zivildienstpflichtige	261
533.15	Wochenaufenthalter/Berufstätige	261
533.16	Gäste der einheimischen Wohnbevölkerung	262
533.17	Bettlägerige Patienten	263
533.18	Benützer von Alphütten, Jugendherbergen usw.	265
533.2	Kurtaxenpflichtige Subjekte	267
533.21	Ferienhauseigentümer/-inhaber	267
533.22	Auswärtige (Internats-) Schüler	268
533.23	Geschäfts- und Kongresstouristen, Besucher von Seminarien und Schulungskursen	269
533.24	Verdienstvolle Gäste, Ärzte, Mitglieder des Hoteliervereins	269
533.25	Diplomaten	270
533.3	Spezialfälle	270
533.31	Einleitung	270
533.32	Personen in Altersresidenzen, Schönheits-, Fitness- und Gesund- heitskliniken	270
533.33	Asylbewerber	271
533.331	Problemstellung	271
533.332	Wohnsitz	271
533.333	Weitere Gesichtspunkte	273
533.334	Judikatur	273
534	Zusammenfassung	274
535	Ergänzungen und Alternativen zur Erfassung des Gastes im tradi- tionell kurtaxenrechtlichen Sinne	274
535.1	Einleitung	274
535.2	Der Tagesgast als Kurtaxensubjekt?	275
535.21	Problemstellung	275
535.22	Gerichtspraxis zum Problem der Tagesgasterfassung	276
535.23	Erfassung der Tagesgäste in der Bundesrepublik	277
535.24	Einführung einer Tageskurtaxe in der Schweiz?	279
535.241	Einleitung	279
535.242	Musterformulierung	279
535.243	Einzelfragen	280
535.243.1	Benützungsvermutung	280
535.243.2	Eliminierung tages-kurtaxenrechtlich nicht zu erfassender Personengruppen	281
535.243.3	Touristische Einrichtungen, deren Besuch mit einer Tageskur- taxenerhebung verbunden werden kann	284
535.243.4	Allgemeinheit der (Tages-) Kurtaxe?	286
535.243.5	Aufenthalt	287
535.243.6	Sinn und Zweck einer Tageskurtaxe	289
535.243.7	Zusammenfassung und Schlussfolgerung	290
535.3	Erhebung zusätzlicher Gebühren und Sondersteuern?	290
535.31	Gebühren	290
535.311	Einleitung	290
535.312	Langlaufloipen«gebühren»	291
535.312.1	Ausgangslage	291
535.312.2	Privatrechtliches Entgelt oder Benützungsgebühr?	292
535.312.2.1	Die Obergommer «Loipengebühr» als privatrechtliches Entgelt	292

535.312.211	Vorbemerkung	292
535.312.212	Das Loipenentgelt und der freie Zutritt zu Wald und Weide (Art. 699 Abs. 1 ZGB)	293
535.312.22	Ausgestaltung als Benützungsgebühr	295
535.312.221	Beleihung	295
535.312.222	Benützungsgebühr und Gemeingebrauch	296
535.312.223	Freies Zutrittsrecht zu Wald und Weide nach Art. 699 Abs. 1 ZGB	297
535.312.224	Musterformulierung	299
535.312.23	Einzelpunkte	299
535.312.24	Zusammenfassung	299
535.313	Abzweigung von Gebührengeldern für touristische Zwecke?	300
535.313.1	Einleitung	300
535.313.2	Ausgleich zwischen bedeutenderen und unbedeutenderen gebührenpflichtigen Verrichtungen	301
535.313.3	Einführung einer Parkierungssteuer für touristische Zwecke?	302
535.313.31	Ausgangslage	302
535.313.32	Musterformulierung	304
535.313.33	Touristische Parkierungsabgaben und Verfassung	305
535.313.331	Vorbemerkung	305
535.313.332	Tragweite von Art. 37 Abs. 2 BV (Gebührenfreiheit)	305
535.313.332.1	Wortlaut und Zweck der Bestimmung	305
535.313.332.2	Bundesgerichtliche Praxis	306
535.313.332.3	Gebührenfreiheit und Gemeng-/Kostenanlastungssteuern	307
535.313.332.4	Parkdauer und Gemeingebrauch	307
535.313.333	Tragweite von Art. 4 BV	308
535.313.333.1	Legalitätsprinzip	308
535.313.333.2	Kostendeckungsprinzip, Gleichmässigkeits- und Allgemeinheits- grundsatz	309
535.313.333.21	Einleitung	309
535.313.333.22	Parkingmetergebühren und Kostendeckungsprinzip	309
535.313.333.23	Parkierungssteuern und Gleichmässigkeits- resp. Allgemeinheits- grundsatz	312
535.313.333.231	Vorbemerkung	312
535.313.333.232	Legitimation mittels kongruenter Verwendungszweckbindung/- bestimmung	312
535.313.333.233	Legitimation durch Erfassung besonderer Leistungsfähigkeit	314
535.313.333.234	Legitimation durch Lenkungsabsicht	314
535.313.334	Interkantonales Doppelbesteuerungsverbot	315
535.313.4	Zusammenfassung und Schlussfolgerung	316
54	Objekt	318
541	Steuerart – Judikatur und Literatur	318
542	Relevanz der Klassifizierung?	318
543	Würdigung	319
55	Bemessung	321
551	Vorbemerkung	321
552	Logiernacht als Bemessungsgrundlage	321
553	Abgabesatz	322
553.1	Art	322
553.2	Höhe	322
553.21	Kriterien	322
553.3	Satzstaffelung	324
553.31	Grundsätzliches	324
553.32	Staffelung nach Kategorien von Kurtaxpflichtigen	324

553.33	Saisonale Staffe lung	325
553.34	Staffe lung nach der Zahl der Familienangehörigen	325
553.35	Staffe lung nach Beherbergungskategorien	326
553.351	Bundesgerichtliche Judikatur	326
553.352	Praxis	326
553.353	Literatur	326
553.354	Würdigung	327
553.355	Sonderfall der «Taxe de séjour» des Kantons Waadt	329
553.36	Staffe lung nach Beherbergungsformen	331
553.37	Staffe lung nach Gemeinde-/Kur zonen	332
553.371	Praxis, Literatur und Judikatur	332
553.372	Würdigung	333
553.38	Satzstaffe lung nach Kantonszugehörigkeit	334
554	Zusammenfassung	334
555	Pauschalierung	336
555.1	Begriffliches/Pauschalierungsvarianten	336
555.2	Ausgewählte Kurtaxenpauschalen und deren Beurteilung in Praxis und Doktrin	337
555.21	Bundesrepublik Deutschland	337
555.211	Mustersatzungen	337
555.212	Kurzer Beschrieb des Jahreskurbeitrages für Zweitwohnungs-inhaber	338
555.213	Judikatur	340
555.214	Literatur	341
555.22	Schweiz	343
555.221	Judikatur und Praxis	343
555.222	Literatur	344
555.3	Beurteilung	345
555.31	Obligatorische Kurtaxenpauschale	345
555.311	Vorbemerkung	345
555.312	Güterabwägung	346
555.313	Pauschalierung und Kurtaxenstruktur/-rechtsverhältnis	348
555.313.1	Vorbemerkung	348
555.313.2	Zulässigkeit von Inhaber- und Familienpauschalen	349
555.313.3	Unzulässigkeit von Gäste-, Gesamt- und Fremdbelegungs-pauschalen	349
555.313.31	Allgemein dogmatische Überlegungen	349
555.313.32	Einzelpunkte	351
555.313.321	Ablehnung des «Sollkurtaxen»-Modells	351
555.313.322	Definitive Belastung des Steuersubstituten – Konsequenzen	353
555.313.323	Analoger Subjektswechsel bei Vergnügungssteuern	354
555.313.33	Beispiel	355
555.313.4	Umdeutung rechtswidriger Kurtaxenpauschalen in pauschalierte Beherbergungsabgaben?	357
555.314	Durchschnittsverhältnisse	359
555.315	Musterformulierung	360
555.316	Beurteilung ausgewählter Pauschalierungsregelungen	361
555.316.1	Pauschale Aufenthaltstaxe im Entwurf eines Freiburger Fremdenverkehrsgesetzes	361
555.316.2	Modellvorschlag einer «Taxe touristique»	361
555.316.3	Kurtaxenpauschale der Gemeinde Sachseln	362
555.316.4	Kurtaxenpauschale der Gemeinde Engelberg	362
555.32	Freiwillige Kurtaxenpauschalen	363

555.321	Dogmatische Basis	363
555.321.1	Kurtaxenpauschalierung als Steuerabkommen oder gesetzliche Sonderordnung?	363
555.321.11	Allgemeines	363
555.321.12	Die Kurtaxenpauschale im Kurtaxengesetz der Gemeinde Vaz/Observaz	364
555.321.13	Kurtaxenpauschalierung als verfahrensrechtliche Verständigung?	366
555.321.14	Zusammenfassung	366
555.321.2	Freiwillige Kurtaxenpauschalen als besondere Bezugsform?	366
555.322	Güterabwägung	368
555.323	Freiwillige Pauschalierung und Kurtaxenstruktur/-rechtsverhältnis	368
555.324	Durchschnittsverhältnisse	369
555.324.1	Vorbemerkung	369
555.324.2	Zulässige Wahrscheinlichkeitsmassstäbe	370
555.324.3	Unzulässige Wahrscheinlichkeitsmassstäbe	372
555.4	Zusammenfassung	374
56	Verwendungszweckbindung	375
561	Vorbemerkung	375
562	Erste Abgrenzungsebene	376
562.1	Judikatur	376
562.2	Praxis	377
562.3	Schweizerische Literatur	377
562.4	Bundesdeutsche Literatur	378
562.5	Beispiele	379
562.51	Vorbemerkung	379
562.52	Kurtaxenfähiger Aufwand	379
562.53	Nicht kurtaxenfähiger Aufwand	380
562.6	Zur bundesgerichtlichen Abgrenzungsformel – Versuch einer Interpretation	381
562.61	Einleitung	381
562.62	Verschiedene Arten von Infrastruktureinrichtungen	381
562.63	Konkretisierung der Formel	382
562.7	Die Kosten überdimensionierter, ordentlicher Infrastruktur als kurtaxenfähiger Aufwand?	384
562.71	Bundesgerichtliche Praxis	384
562.72	Literatur	386
562.8	Notwendigkeit einer Abgrenzung als Folge der Sondersteuernatur von Kurtaxen	388
562.9	Einzelfragen	390
562.91	Klare buchhalterische Aufgliederung	390
562.92	Rückstellungen	390
563	Zweite Abgrenzungsebene	391
564	Zusammenfassung	392
57	Zusammenfassung und Schlussfolgerungen	392
6	Tourismustaxen	397
61	Beherbergungsabgaben	397
611	Subjekt	397
611.1	Begriff des Beherbergers	397
611.2	Ausnahmen	399
612	Objekt	400
612.1	Entgeltliche contra unentgeltliche Beherbergung	400
612.2	Rechtsnatur der Beherbergungsabgabe	402

612.21	Literaturmeinungen	402
612.22	Würdigung	403
612.221	Vorbemerkung	403
612.222	Rechtsverwirklichungssteuer	403
612.223	Wirtschaftsverkehrssteuer	404
613	Bemessung	405
613.1	Bemessung pro Logiernacht	405
613.2	Obligatorische Pauschale pro Bett/Wohnfläche?	406
613.21	Grundsätzliches	406
613.22	Güterabwägung	406
613.23	Einzelfragen	408
613.231	Obligatorische Pauschale bloss für regelmässig ausschreibende Beherberger	408
613.232	«Bett»/«Wohnfläche» als sachgerechte Wahrscheinlichkeitsmassstäbe	409
613.233	Mitberücksichtigung der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit	409
613.234	Abstufung des Abgabesatzes im Verhältnis Hotellerie/Parahotellerie	411
614	Verwendungszweckbindung	412
615	Zusammenfassung	412
62	Besondere Patenttaxen	412
621	Subjekt	412
622	Objekt	413
622.1	Beschrieb	413
622.2	Steuerart	414
622.21	Besondere Patenttaxen als Verkehrsteuern?	414
622.22	Besondere Patenttaxen als touristische Gewerbesteuern in der Form rudimentärer Spezialeinkommen-/ertragsteuern	415
622.221	Gewerbesteuern als eigenständige Steuerart?	415
622.222	Relevanz der Klassifizierung und Würdigung	417
623	Bemessung	417
623.1	Bemessung und Abgabezweck	417
623.2	Beurteilung besonderer Patenttaxen	418
623.21	Tessiner «Tassa di promovimento turistico» (TPT)	418
623.22	Welsche Patenttaxen	419
623.221	Beschrieb	419
623.222	Nutzen-/Vorteilsprinzip contra Praktikabilität	420
624	Verwendungszweckbindung	423
625	Zusammenfassung	423
63	Fremdenverkehrsabgaben	425
631	Einleitung	425
632	Zwingende Erweiterung des Abgabepflichtigenkreises?	425
632.1	Bundesgerichtliche Praxis	425
632.2	Zur Kritik Zinggs an der bundesgerichtlichen Praxis	426
632.3	Zur Kritik Lochers an der bundesgerichtlichen Praxis	427
633	Konzeptionelle Überlegungen anhand ausgewählter, namentlich ausländischer Fremdenverkehrsabgaben	428
633.1	Einleitung	428
633.2	Subjekt	429
633.21	Grundsätzliches	429
633.22	Eingrenzung auf Selbständigerwerbende	430
633.23	Weitere Eingrenzungsmöglichkeiten	431
633.231	Einleitung	431

633.232	Eingrenzung der Abgabepflicht auf Tourismusregionen – in touristischem Sinne modifizierte Genfer «Taxe professionnelle communale»	432
633.232.1	Beschrieb	432
633.232.2	Würdigung	432
633.232.21	Zonengliederung	432
633.232.22	Abgrenzung innerhalb bestimmter Tourismuszonen	433
633.233	Eingrenzung der Abgabepflicht unter Hinweis auf die besondere wirtschaftliche Beziehung zum Fremdenverkehr	434
633.233.1	Unmittelbare und mittelbare wirtschaftliche Vorteile	434
633.233.2	Exemplifikative oder zwingende Enumeration?	438
633.234	Kritik und Schlussfolgerungen	440
633.234.1	Modifiziertes Genfer TPC-Modell – Taxe de tourisme	440
633.234.2	Modifiziertes bundesdeutsches Fremdenverkehrsabgabenmodell	440
633.3	Objekt	442
633.31	Berücksichtigung der Fremdenverkehrsquote	442
633.32	Abgabetechnische Ausgestaltung	443
633.33	Steuereignung der Objekte Einkommen, Gewinn und Umsatz	444
633.331	Einkommen und Gewinn	444
633.332	Umsatz	445
633.34	Rechtliche Qualifikation der Fremdenverkehrsabgaben – Steuerart	446
633.35	Prävalenz der Warenumsatzsteuer	448
633.36	Zusammenfassung	449
633.4	Bemessung	450
633.41	Einleitung	450
633.42	Einzelfallschätzung	450
633.43	Wahrscheinlichkeitsmassstäbe	453
633.431	Vorbemerkung/Beispiele	453
633.432	«Relativ» richtiges Ergebnis	454
633.433	Klassenweise Abstimmung	455
633.434	Zulässigkeit für die Schweiz	456
633.44	Durchschnittssätze	457
633.45	Zusammenfassung/Schlussfolgerung	460
633.5	Verwendungszweckbindung	460
633.51	Einleitung	460
633.52	Erste Abgrenzungsebene	461
633.53	Zweite Abgrenzungsebene	461
633.531	Zweckbindungsregelungen bundesdeutscher Fremdenverkehrsabgaben	462
633.532	Schweizerische Literaturmeinungen	463
633.533	Gerichtspraxis	464
633.534	Interpretation der bundesgerichtlichen Rechtsprechung – Schlussfolgerungen	465
633.535	Übereinstimmung der bundesdeutschen und schweizerischen Rechtslage im Grundsätzlichen	467
633.536	Rechtssicherheit und Indiz der «örtlichen Lokalisierbarkeit»	468
633.54	Zusammenfassung	470
634	Beurteilung bestehender und geplanter Fremdenverkehrsabgabenmodelle	472
634.1	Freiburger Fremdenverkehrstaxe	472
634.11	Subjekt	472
634.12	Objekt	472
634.13	Bemessung	472

634.14	Zweckbindung	473
634.15	Schlussfolgerung	474
634.2	Silser Werbetaxe	474
634.21	Subjekt	474
634.22	Objekt	476
634.23	Bemessung	476
634.24	Zweckbindung	478
634.25	Schlussfolgerung	478
634.3	Werbetaxe der Gemeinde Bivio	478
634.31	Subjekt	478
634.32	Objekt	479
634.33	Bemessung	479
634.34	Zweckbindung	480
634.35	Schlussfolgerung	481
634.4	Werbetaxe der Gemeinde Silvaplana	481
634.41	Subjekt	481
634.42	Objekt	481
634.43	Bemessung	481
634.44	Zweckbindung	482
634.45	Schlussfolgerung	482
634.5	Entwurf einer Fremdenverkehrsgebühr	483
634.51	Subjekt	483
634.52	Objekt	484
634.53	Bemessung	484
634.54	Zweckbindung	485
634.55	Schlussfolgerung	485
634.6	Geschäftstaxen der Gemeinde Brigels	485
634.61	Subjekt	485
634.62	Objekt	486
634.63	Bemessung	486
634.64	Zweckbindung	487
634.65	Schlussfolgerung	487
634.7	Walliser Modell einer Gemeindeabgabe auf Grundstücken mit touristischer Bestimmung	488
634.71	Subjekt	488
634.72	Objekt	490
634.721	Vorbemerkung	490
634.722	Kostenanlastungssteuern/Fremdenverkehrsabgaben als Grundsteuern?	490
634.723	Zerlegung der Katasterwerte	494
634.73	Bemessung	494
634.731	Bemessungsgrundlage	494
634.732	Satz	496
634.74	Zweckbindung	498
634.75	Schlussfolgerung	499
635	Formulierungsvorschläge	499
635.1	Kantonale Ermächtigungsnorm	499
635.11	Einzelfallschätzungs-Modell	500
635.12	Wahrscheinlichkeitsmassstabs-Modell	500
635.13	Durchschnittssatz-Modell	501
635.131	Ausgangsvariante	501
635.132	Variante: Gemeindeabgabe auf Grundstücken mit touristischer Bestimmung (Tourismusgrundsteuer)	502

635.2	Gemeinde-Musterreglement	502
635.21	Einleitung	502
635.22	Einzelfallschätzungs-Modell	503
635.23	Wahrscheinlichkeitsmassstabs-Modell	508
635.24	Durchschnittssatz-Modell	514
635.241	Ausgangsvariante	514
635.242	Variante: Walliser Gemeindeabgabe auf Grundstücken mit touristischer Bestimmung (Tourismusgrundsteuer)	520
636	Zusammenfassung und Schlussfolgerungen	522
7	Partielle Tourismuszwecksteuer	525
71	Vorbemerkung	525
72	Vor- und Nachteile partieller Tourismuszwecksteuern	526
73	Beispiele partieller Tourismuszwecksteuern	527
74	Zulässigkeit partieller Tourismuszwecksteuern	527
741	Nonaffektationsgrundsatz	527
742	Einzelfragen	529
742.1	Vorbemerkung	529
742.2	Partielle Tourismuszwecksteuern und Steuerautonomie der Gemeinden	530
742.3	Zeitliche Befristung	532
742.4	Doppelbelastung des Ferienhaus-/Zweitwohnungseigentümers	532
742.5	Kurtaxenrechtsprechung des Bundesgerichtes	533
75	Zusammenfassung	534
8	Ergebnisse und Schlussfolgerungen	535
81	Zu den Grundlagen	535
82	Zum verfassungsrechtlichen Teil	535
83	Zum abgaberechtlichen Teil	537
831	Kurtaxen	537
832	Tourismustaxen	538
832.1	Beherbergungsabgaben und besondere Patenttaxen	538
832.2	Fremdenverkehrsabgaben	538
833	Partielle Tourismuszwecksteuern	538
	Anhang	539

344	Partielle Tourismuszwecksteuern	61
35	Zusammenfassung	61
4	Tourismusabgaben und Verfassung	64
41	Einleitung	64
411	Allgemeines	64
412	Methodologische Grundfragen und Besonderheiten verfassungsrechtlicher Prüfungsmöglichkeit	66
412.1	Verfassungs- resp. Grundrechtskonkretisierung	66
412.2	Abstrakte Normenkontrolle	68
412.3	Verfassungskonforme Auslegung und Normerhaltungstendenz	69
412.4	Güterabwägung	70
42	Tragweite von Art. 4 BV	71
421	Rechtsgleichheitsgebot und Willkürverbot in der Steuerrechtssetzung	71
421.1	Doktrin und Praxis	71
421.2	Prüfungsprogramm	75
421.21	Zweistufiges Vorgehen	75
421.22	Erste Prüfungsebene	76
421.221	Beispiele	76
421.221.1	Abgrenzung des Kreises der Kurtaxenpflichtigen	76
421.221.2	Abgrenzung des Kreises der Tourismustaxpflichtigen	76
421.221.3	Steuerbemessung	77
421.222	Insbesondere zum Sachgerechtigkeitsgrundsatz	77
421.23	Zweite Prüfungsebene	78
421.231	Beispiel	78
421.231.1	Erhebung von Sondersteuern – Zulässigkeit?	78
421.3	Verhältnis von Art. 4 BV zu Art. 31 BV (Gleichbehandlung der Gewerbebesessenen)	79
421.4	Abgabespezifische Konkretisierungen von Art. 4 BV	81
421.41	Allgemeinheit, Gleichmässigkeit und Verhältnismässigkeit der Besteuerung	81
421.411	Im Hauptsteuerbereich	81
421.412	Im Sondersteuerbereich	82
421.412.1	Vorbemerkung	82
421.412.2	Allgemeinheitsgrundsatz	83
421.412.3	Leistungsfähigkeitsprinzip	84
421.412.4	Äquivalenz-, Vorteils-/Nutzen- und Verursacherprinzip	84
421.412.5	Gleichmässigkeitsprinzip	85
421.5	Steuerlicher Minderheitenschutz	86
421.51	Problemstellung	86
421.52	Allgemeines	87
421.53	Ausgewählte Beispiele	88
421.531	Bundesgerichtliche Judikatur	88
421.531.1	Musterbeispiel Kurtaxe	88
421.531.2	Gemengsteuern allgemein	90
421.531.3	Gewerbesteuern	91
421.531.4	Motorfahrzeugsteuern	92
421.531.5	Schiffs- und Wasserfahrzeugsteuern	92
421.531.6	Spikesabgabe	93
421.531.7	Parkgebühren	93
421.531.8	Wasserwerksteuern und ähnliche Abgaben	93
421.531.9	Regal-, Monopol- und Sondernutzungsgebühren	94

8	Ergebnisse und Schlussfolgerungen	535
81	Zu den Grundlagen	535
82	Zum verfassungsrechtlichen Teil	535
83	Zum abgaberechtlichen Teil	537
831	Kurtaxen	537
832	Tourismustaxen	538
833	Partielle Tourismuszwecksteuern	538
	 Anhang	 539

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsübersicht	VII
Inhaltsverzeichnis	XI
Literaturverzeichnis	XXVII
Abkürzungsverzeichnis	LI
Tourismusabgaberechtliche Normen kantonalen Stufe	LIX
Tourismusabgaberechtliche Normen auf Stufe Gemeinde	LXI
Materialien (Auswahl)	LXIII

Grundlagen

1	Einleitung	1
11	Problemstellung und Ziel der Untersuchung	1
12	Gang der Untersuchung	2
2	Untersuchungsgegenstand	4
21	Einleitung	4
22	Tourismusabgaben	4
221	Begriff	4
222	Kurtaxen	5
223	Tourismustaxen	7
223.1	Terminologisches	7
223.2	Beherbergungsabgaben	7
223.3	Besondere Patenttaxen	8
223.4	Fremdenverkehrsabgaben	9
223.41	Allgemeines	9
223.42	Bestehende Abgaben und Modelle	9
223.421	Bundesdeutsche Fremdenverkehrsabgaben	9
223.422	Schweizerische Fremdenverkehrsabgaben	10
223.422.1	Vorbemerkung	10
223.422.2	Freiburger Fremdenverkehrstaxe	11
223.422.3	Erweiterte Neuenburger «Taxe de tourisme»	11
223.422.4	(Ausgewählte) Bündner Geschäfts- und Werbetaxen	11
223.43	Theoretische Modelle und Ansätze	12
223.431	Modifizierte Genfer «Taxe professionnelle communale»	12
223.432	Im Rahmen der STV-Umfrage eingereichte Modelle, Vorschläge und Anregungen	13
223.432.1	Walliser Modell einer Gemeindeabgabe auf Grundstücken mit touristischer Bestimmung	13
223.432.2	Entwurf einer Fremdenverkehrsgebühr	14
223.432.3	Anregung des Kur-/Verkehrsvereins Sils	14
223.432.4	Anregung der Gemeinde Savognin	15
224	Partielle Tourismuszwecksteuern	15
3	Kur- und Tourismustaxen im Abgabesystem	17
31	Begriff der öffentlichen Abgabe	17
32	Arten öffentlicher Abgaben	18